

Anschlussnehmer	Vorname, Name:	
	Straße, Haus-Nr.:	
	PLZ, Ort:	
	Telefon:	
	Mail:	
Betreiber	Vorname, Name:	
	Straße, Haus-Nr.:	
	PLZ, Ort:	
	Telefon:	
	Mail:	
Angaben zum Anschlussobjekt	Straße, Haus-Nr.:	
	PLZ, Ort.:	
	Standort:	<input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> privat – öffentlich zugänglich (Kundenparkplatz) <input type="checkbox"/> privat
	Lageplan vorhanden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Hersteller Hinweis: eine Ladeeinrichtung hat ein oder mehrere Ladepunkte	Anzahl der Ladepunkte:	
	Hersteller/Typ:	
	Max. Netzbezugsleistung je Ladeeinrichtung:	kVA
	Rückspeisung Bei möglicher Netzeinspeisung sind alle Anforderungen der VDE-AR-N 4105 einzuhalten.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Art der Ladung:	<input type="checkbox"/> AC <input type="checkbox"/> DC
Ausführung der Ladeeinrichtung(en) für Netzanschluss (Angaben bezogen auf 400/230V)	Anzahl baugleicher Ladeeinrichtungen:	
	Netzanschluss	<input type="checkbox"/> Wechselstrom, einphasig <input type="checkbox"/> Drehstrom <input type="checkbox"/> L1 <input type="checkbox"/> L2 <input type="checkbox"/> L3
	Einphasige Ladeeinrichtungen sind symmetrisch auf die Außenleiter zu verteilen. Bei mehr als drei einphasigen Ladeeinrichtungen ist ein Managementsystem vorzusehen, das die Unsymmetrie auf max. 4,6 kVA begrenzt.	
	Max. zeitgleiche Netzentnahmeleistung:	kVA
	Bei Nutzung eines internen Leistungsmanagement kann diese Angabe kleiner sein als die Summe der Einzelleistungen.	
	Steuerung durch Netzbetreiber vorgesehen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Dokumentation	Ladeeinrichtung im Übersichtsschaltplan zur Kundenanlage dargestellt? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Errichter (eingetragenes Elektroinstallationsunternehmen)	Firmenname:	
	Straße, Haus-Nr.:	
	PLZ, Ort:	
	Telefonnummer:	
	E-Mail Adresse:	
	Eingetragen bei:	
	Ausweis-Nr.:	

Information (zustimmungspflichtige und anmeldepflichtige Betriebsmittel):

Bei dem Stadtwerk Tauberfranken GmbH sind Ladesäulen/Wallboxen mit einer Leistung > 3,6 kVA anmeldepflichtig. Der Einbau von Ladesäulen/Wallboxen mit einer Leistung > 12 kVA bedürfen, zusätzlich zu der Anmeldung, der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Stadtwerk Tauberfranken GmbH (Zustimmungspflicht).

Vermindertes Netznutzungsentgelt

Ein vermindertes Netznutzungsentgelt kann nur gewährt werden, wenn die Ladeeinrichtung als steuerbare Verbrauchseinrichtung nach § 14a (EnWG) ausgeführt wird. Für die Messung des Verbrauchs wird ein separater Zähler und ein Steuergerät für die Kommunikationstechnik benötigt.

Anwendung des verminderten Netznutzungsentgeltes für Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge

ja nein

Bemerkung:

Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie unter folgendem Link

<https://stadtwerk-tauberfranken.de/kontakt/datenschutz>

Der Elektrofachbetrieb bestätigt mit seiner Unterschrift die Richtigkeit der Angaben.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Elektrofachbetrieb